

Berlin W 8, Wilhelmstrasse 68

Kultusministerium

den 22. Juni 1921.

Sehr geehrter Herr Pfarrer !

Die Theologische Fakultät der Universität Göttingen hat ~~mir~~ auf Grund der Ihnen gewiß bekannten Verhandlungen, betreffend Einrichtung einer reformierten Professur in Göttingen, mitgeteilt, daß sie den Vorschlag aus den Kreisen der reformierten Gemeinden, Sie zum Honorarprofessor an der Universität Göttingen zu ernennen, zu dem ihren machen wolle. Sie würden dabei einen Lehrauftrag insbesondere auf Einführung in das reformierte Bekenntnis, die reformierte Glaubenslehre und das reformierte Gemeindeleben erhalten. Die für eine solche Honorarprofessur auszusetzenden Mittel würden zum großen Teile aus den Kreisen der reformierten Gemeinden aufgebracht werden. Abzüglich der für sächliche Ausgaben aufzuwendenden Beträge würden Ihnen jährlich im ganzen 21 000 M zugesichert werden können. Dazu würde als Staatszuschuß bis auf weiteres 4000 M jährlich zur Verfügung gestellt werden können. Allerdings sind die Bezüge von 21 000 M zunächst nur auf 6 Jahre zugesagt worden und der Herr Minister hat betont, daß er für die voraussichtlich später notwendige Erhöhung von Seiten des Staats eine bindende Zusage nicht abgeben könne. Ich hoffe indessen, daß Sie selbst auf Grund Ihrer Fühlungnahme mit den reformierten Kreisen, insbesondere mit dem Herrn Pfarrer Heilmann in Göttingen,

Herrn Pfarrer K. B a r t h

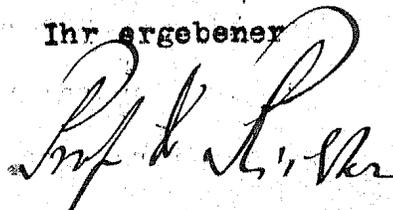
zu

Safenwil (Schweiz)

ZU DER Überzeugung gelangen können, daß Ihre Übersiedelung nach Göttingen ohne ein großes Risiko würde erfolgen können. Ich möchte Ihnen anheimstellen, sich selbst noch bei Herrn Pfarrer Heilmann in Göttingen über die Einzelheiten zu erkundigen und bitten Sie, mir alsbald Nachricht zukommen zu lassen, ob Sie bereit sind, nach Göttingen überzusiedeln. Zu weiteren mündlichen und schriftlichen Äußerungen stehe ich Ihnen zur Verfügung.

In ausgezeichneter Hochachtung

Ihr ergebener



Ministerialrat und

Vortragender Rat im Ministerium für
Wissenschaft, Kunst und Volksbildung.